



Die unterzeichneten Bezirksrät*innen Sophie Apfler und Josef Iraschko stellen gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen Wien für die Sitzung am 28.09.2021 folgenden

Antrag

Die BV Leopoldstadt ersucht den zuständigen Magistrat der Stadt Wien, im zweiten Bezirk weitere bevölkerungsnahen Impfstationen, z. B. Nestroyplatz, Volkertplatz, Mexikoplatz, Praterstern etc. einzurichten.

Begründung:

Das Coronavirus greift mit seinen Mutationen in der vierten Welle auch die Bewohner*innen unseres Bezirks an. Es unterscheidet nicht nach Wahlberechtigung, Geschlecht, Parteizugehörigkeit und persönlichen Meinungen. Es braucht daher mehr als die bisher vorhandenen bzw. vorgesehenen Impfangebote auch im Wissen, dass ohne Gesundheit alle anderen unserer Vorhaben (Wirtschaft, Schulen, Verkehr, Mobilität, etc.) nicht umsetzbar sind.

Auch hier im Bezirk haben wir die Chance durch rechtzeitige umfassende Maßnahmen den Lockdown zu vermeiden. Niemand in unserem Bezirk soll zurückgelassen werden. Es geht letztlich um die nachfolgenden Generationen, es geht um unsere Älteren, es geht um die Alleinerzieher*innen, es geht um alle die Arbeit brauchen, wie einen Bissen Brot. Und um all diejenigen, die nicht mehr in der Lage sind zu arbeiten.

Unsere Solidarität gilt vor allem dem medizinischen Personal, das seit eineinhalb Jahren rund um die Uhr bis zur Erschöpfung für uns arbeitet. Eine große Erleichterung ihrer Anstrengungen würde die Aufstellung zusätzlicher Impfboxen erreichen.

Sophie Apfler
Links-KPÖ Bezirksrätin

Josef Iraschko
Links-KPÖ Klubobmann